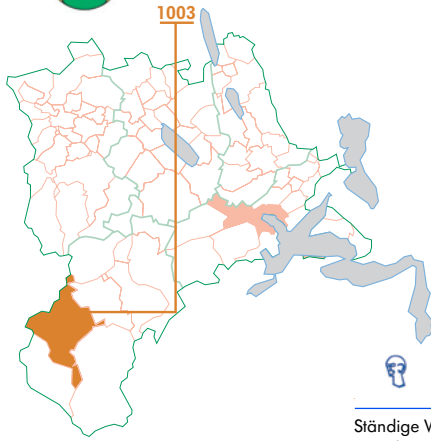




# Escholzmatt



## Gemeinde der UNESCO Biosphäre Entlebuch

Das Gebiet Mettlen gehört mit seinen Handwerker- und Kleinbauernhäusern zum national geschützten Ortskern



### Die Gemeinde Escholzmatt

[www.escholzmatt.ch](http://www.escholzmatt.ch)

**Regionaler Entwicklungsträger**  
Luzern West

**Angrenzende Gemeinden**  
Romoos, Schüpfheim, Flüfli, Marbach, Trub BE

**Verkehrsanbindung**  
SBB-Station Luzern–Bern  
Postauto Escholzmatt–Marbach–Schangnau  
Nachtstern  
Autobahnanschlüsse  
A2: Emmen 43 km, Dagmersellen 45 km  
A1: Kirchberg BE 42 km

**Bildungsangebot**  
Kindergarten, Primarschule, Sekundarstufe I  
Gymnasium und Volkshochschule in Schüpfheim

**Gesundheitsversorgung**  
Luzerner Kantonsspital, Wohusen Alters- und Pflegeheim  
Spitexdienste Escholzmatt-Marbach

**Wirtschaft, Einkauf, Tourismus**  
Ausgewogenes Verhältnis Landwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistung  
Elektrisola Feindraht AG  
B. Braun Medical AG  
Wandergelände, Wiesenpfad  
Tourismus Infostelle beim Bahnhof

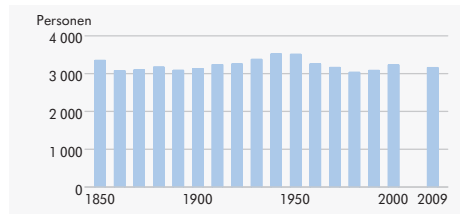
**Kultur, Sport, Freizeit**  
Bibliothek, Ludothek, Langlaufloipe  
Tennishalle, Beach-Volleyballfeld, Wandern, Biken, Mehrzweckhalle  
Historischer Dorfrundgang, Geomorphologiepfad, Fitnesspfad, Vereine, Jugendtreff

**Historisches, Besonderes**  
1160 erstmals urkundlich erwähnt  
National geschützter Ortskern mit neogotischer Pfarrkirche St. Jakob  
Denkmal Christian Schybi, Führer im Schweizerischen Bauernkrieg 1653  
Denkmal Pfarrer Franz Joseph Stalder (1757 bis 1833), Begründer der deutschschweizerischen Dialektologie  
Teil der UNESCO Biosphäre Entlebuch  
Entlebucher Heimatarchiv

**Bevölkerungsentwicklung**  
Bevölkerungsbestand seit 1850 recht konstant bei etwas über 3'000 Personen, Höchststand in der Mitte des 20. Jahrhunderts. Danach Rückbildung und seit den 1980er-Jahren stagnierend bei etwa 3'200 Personen

### Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2009	<b>3 159</b>
Alter in Jahren	
0 - 19	<b>25,8 %</b>
20 - 64	<b>56,9 %</b>
65 - 79	<b>11,8 %</b>
80 u. mehr	<b>5,6 %</b>
Ausländeranteil	<b>5,9 %</b>
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	<b>23,7 %</b>
Italien	<b>1,6 %</b>
Portugal	<b>9,7 %</b>
Serbien und Montenegro	<b>38,7 %</b>
Übriges Europa	<b>7,5 %</b>
Aussereuropäisch	<b>18,8 %</b>
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	<b>-4,9 %</b>
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	<b>32 Personen</b>
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	<b>-198 Personen</b>
Bevölkerungsdichte 2009	<b>52 Einw./km<sup>2</sup></b>
Privathaushalte 2000	<b>1 133</b>
davon Einpersonenhaushalte	<b>30,2 %</b>



### Raum und Umwelt

Höhe (Median)	<b>1 004 m.ü.M.</b>
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	<b>61,29 km<sup>2</sup></b>
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	<b>61,28 km<sup>2</sup></b>
Siedlungsfläche	<b>3,3 %</b>
Landwirtschaftliche Nutzfläche	<b>49,2 %</b>
Bestockte Fläche	<b>45,0 %</b>
Unproduktive Fläche	<b>2,4 %</b>
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	<b>52 ha</b>

### Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	<b>1 506</b>
Erwerbsquote 2000	<b>47,6 %</b>
Zupendler 2000	<b>326</b>
von Schüpfheim	<b>28,2 %</b>
Marbach LU	<b>12,3 %</b>
Hasle LU	<b>7,7 %</b>
Entlebuch	<b>7,4 %</b>
Flüfli	<b>5,2 %</b>
Kanton Bern	<b>22,1 %</b>
Wegpendler 2000 nach Schüpfheim	<b>484</b>
Entlebuch	<b>26,7 %</b>
Luzern	<b>8,5 %</b>
Hasle LU	<b>7,9 %</b>
Flüfli	<b>6,4 %</b>
Kanton Bern	<b>4,3 %</b>
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	<b>27,3 %</b>
Arbeitslosenquote Juni 2010	<b>17,9 %</b>
Beschäftigte 2008	<b>1,0 %</b>
Sektor 1	<b>1 557</b>
Sektor 2	<b>35,8 %</b>
Sektor 3	<b>37,1 %</b>
Landwirtschaftsbetriebe 2008	<b>27,0 %</b>
	<b>218</b>

### Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2009	<b>1 309</b>
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	<b>13,1 %</b>
3 bis 4 Zimmer	<b>47,3 %</b>
5 u. m. Zimmer	<b>39,6 %</b>
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	<b>843 Fr./Monat</b>
Wohneigentumsquote 2000	<b>46,2 %</b>
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	<b>84</b>
davon Einfamilienhäuser	<b>41</b>
Leerwohnungsziffer 2010	<b>1,15 %</b>

### Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2009/2010	
Vorschule (Kindergarten)	<b>48</b>
Primarstufe	<b>269</b>
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	<b>136</b>
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	<b>36,0 %</b>
Berufsausbildung	<b>31,8 %</b>
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	<b>3,6 %</b>
Höhere Berufsausbildung	<b>4,8 %</b>
Fachhochschule, Universität	<b>2,3 %</b>
Andere, keine, keine Angaben	<b>21,5 %</b>

### Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	<b>78,4 %</b>
evangelisch-reformiert	<b>11,0 %</b>
christkatholisch	<b>0,1 %</b>
islamisch	<b>2,4 %</b>
andere Religionsgemeinschaft, keine	<b>8,1 %</b>

### Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCVP	<b>56,1 %</b>	FDP, 60plus	<b>16,9 %</b>
SVP, JSVP, AS	<b>24,1 %</b>	SP	<b>2,8 %</b>
Übrige	<b>— %</b>		

### Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2010	<b>2,200 Einheiten</b>
Total (inkl. Staatssteuern) röm.-kath.	<b>4,0500 Einheiten</b>
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	<b>4,1000 Einheiten</b>
Finanzkraft 2006/2008	
Relative Steuerkraft	<b>923 Fr./Einw.</b>
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	<b>59 Punkte</b>
Ressourcenpotenzial	<b>1 876 Fr./Einw.</b>
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	<b>58 Punkte</b>
Finanzausgleich (FA) 2011	
Ressourcenausgleich	<b>2 989,7 1000 Fr.</b>
Lastenausgleich	<b>2 692,4 1000 Fr.</b>
Beitrag an Horizontalen FA	<b>— 1000 Fr.</b>
Gemeinderechnung 2009	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	<b>413,3 %</b>
Zinsbelastungsanteil I	<b>3,4 %</b>
Nettoschuld pro Einwohner	<b>2 777 Fr./Einw.</b>
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2009	
Allgemeine Verwaltung	<b>444 Fr./Einw.</b>
Öffentliche Sicherheit	<b>30 Fr./Einw.</b>
Bildung	<b>1 580 Fr./Einw.</b>
Kultur und Freizeit	<b>99 Fr./Einw.</b>
Gesundheit	<b>30 Fr./Einw.</b>
Soziale Wohlfahrt	<b>714 Fr./Einw.</b>
Verkehr	<b>292 Fr./Einw.</b>
Umwelt und Raumordnung	<b>57 Fr./Einw.</b>